## ARBEITSKREIS KUNST- UND KULTURARCHIVE INSTITUT FÜR MODERNE KUNST

## Ohne Erinnerung keine Zukunft Strategien des Bewahrens in Kulturarchiven **KULTURARCHIVE JAHRESTAGUNG 2024**

Symposium: Donnerstag, 20. Juni bis Samstag, 22. Juni 2024

Veranstalter: Arbeitskreis Kunst- und Kulturarchive

Institut für moderne Kunst, Nürnberg

Veranstaltungsort: Auditorium im Neuen Museum Nürnberg

Luitpoldstraße 5, 90402 Nürnberg

Unkostenbeitrag: EUR 50,- (Vortragende + Studierende kostenfrei)

## **AGENDA**

Donnerstag, 20.6.2024	Auftaktveranstaltung im Neuen Museum Nürnberg
17:00 - 18:00	Begrüßung:
	Stadt Nürnberg: Bürgermeisterin Prof. Dr. Julia Lehner
	Neues Museum: Dr. Thomas Heyden
	Veranstalter: Manfred Rothenberger, Anne Thurmann-Jajes,
	Kathrin Mayer
18:00 – 19:00	Keynote: »Archiv und Anarchie. Ein Versuch«
	Prof. Dr. Hubert Locher   Philipps-Universität Marburg und
	Direktor am Deutschen Dokumentationszentrums für Kunst-
	geschichte – Bildarchiv Foto Marburg
19:00 – 20:00	Apéro / Führung durch die Ausstellung Böhler & Orendt's Memory
	<i>Movers</i> im Neuen Museum

Freitag, 21.6.2024	
09:00 - 09:30	Registrierung   Grußworte   Einführung
09:30 – 09:50	Zur Nachlasserschließung im Deutschen Literaturarchiv   <b>Dr. Ulrich</b>
	von Bülow
09:50 – 10:10	Sammlungskriterien des Schweizerischen Kunstarchivs von SIK-ISEA.
	Kontinuität und Wandel   Michael Schmid lic. phil.
10:10 - 10:30	Näher dran an der historischen Realität? Einsatz KI-gestützter Software bei
	der Arbeit mit historischem Film im Archiv   <b>Thorsten Hoppe M.A.</b>
	20 Minuten Fragen / Diskussion
10:50 – 11:10	Kaffeepause
11:10 – 11:30	Musik als immaterielles Archivgut   <b>Dr. Christoph Meixner</b>
11:30 – 11:50	Künstlerinnen international 1877 bis 2077. Feministische Perspektiven im
	Deutschen Kunstarchiv   <b>Dr. Susanna Brogi</b> und <b>Kathrin Fischeidl M.A.</b>
11:50 – 12:10	Freie Archive als Teil der zivilgesellschaftlichen Überlieferungsbildung
-	— Daniel Schneider (Absage 11.6.2024)
	20 Minuten Fragen / Diskussion
12.30 – 13.30	Mittagspause (individuell außer Haus, Selbstzahler, Tipps vor Ort)
13:30 – 13:50	Das Archiv Sohm der Staatsgalerie Stuttgart. Ein Netzwerk der Intermedia-
	kunst   <b>Dr. Elke Allgaier</b>
13:50 – 14:10	Zwischen Atelier und Museum. Das Künstler:innenarchiv der Stiftung
	Kunstfonds   <b>Anna Wondrak M.A.</b>
14:10 – 14:30	Düsseldorfer Kulturinstitute vernetzt. Der Verbund Digitales Kunst- und
	Kulturarchiv Düsseldorf (d:kult) in der Praxis   <b>Thomas Ochs</b> (Filmmuseum)
	und <b>Margret Schild</b> (Theatermuseum)
14:30 – 14:50	Ein Ort der Begegnung für Gute Gestaltung. Das Dieter und Ingeborg Rams
	Archiv   <b>Hehn-Chu Ahn</b>
	20 Minuten Fragen / Diskussion
15:10 – 15:40	Kaffeepause
15:40 – 16:00	Ethik im Berliner Lautarchiv   <b>Dr. Christopher Li</b> und <b>Alina Januscheck M.A.</b>
16:00 – 16:20	Liebes briefstammtische, Transkriptions sprechstunden und Instagrampostings.
	Aussenkommunikation und Vermittlung im Liebesbriefarchiv – zwischen
	digitalen und analogen Formaten   <b>Prof. Dr. Eva L. Wyss</b>

16:20 – 16:40	Kolonialismus und Lebensreform. Neue Quellen für postkoloniale Frage- stellungen im Archiv der deutschen Jugendbewegung   <b>Dr. Susanne Rappe-</b> <b>Weber</b>
bis 17:00	20 Minuten Fragen / Diskussion
19:00	Gemeinsames Abendessen (Selbstzahler) Restaurant im Literaturhaus Nürnberg, Luitpoldstraße 6
Samstag, 22.6.2024	
09:00 – 09:30	Registrierung / Ankommen
09:30 – 09:50	Frag nach! Zeitzeug*innenschaft mit Hilfe Künstlicher Intelligenz interaktiv erleben. Ein Projekt des Deutschen Exilarchivs 1933–1945 der Deutschen Nationalbibliothek   <b>Dr. Christiane Schwerdtfeger</b>
09:50 – 10:10	Teilnachlass Raoul Hausmann. Ein Visualisierungsexperiment für die digitale Vermittlung   <b>Philip Gorki</b>
10:10 – 10:30	Erprobung neuer Kommunikationstechniken. Digitale Vermittlungs- möglichkeiten eines landeskundlichen und kulturhistorischen Bildarchivs   <b>Dr. Zita Bugbee</b>
	20 Minuten Fragen / Diskussion
10:50 - 11:10	Kaffeepause
11:10 – 11:30	Vom Rettungsarchiv zum Gesellschaftslabor: Über den Umgang mit DDR- Kulturerbe   <b>Andrea Wieloch</b>
11:30 – 11:50	Das Literaturarchiv Sulzbach-Rosenberg. Ein offenes Archiv für moderne Literatur   <b>Nicole Fischer</b> und <b>Michael Peter Hehl M.A.</b>
bis 13.00	Abschlussdiskussion Welche Strukturen bedarf es für einen künftigen Austausch? Arbeitsgruppen? Öffentlichkeitsarbeit? Juristische Beratung? Ausblick
13:00	Ende der Veranstaltung

Jeweils Führungen im Institut für moderne Kunst und im DKA – Deutsches

Kunstarchiv im Germanischen Nationalmuseum

14:00